

Splitter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 23

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

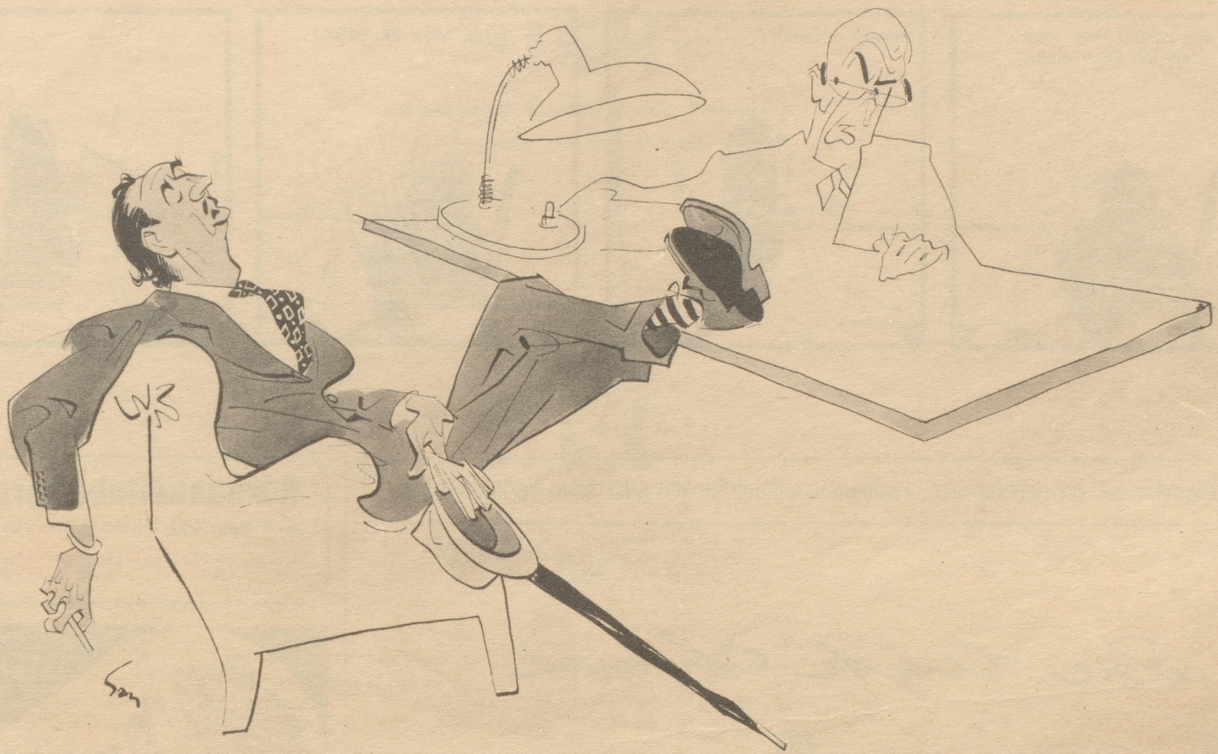
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Man hat mir viel Lobenswertes über Ihre Psychoanalytikererei berichtet. Nun, Doktor, Sie haben jetzt die Chance! Kurieren Sie mich von meinen ausgeprägten Minderwertigkeitskomplexen!“

Da mußte Adam helfen

Nach längerem Suchen fand ich endlich einen freundlichen alten Herrn, der mir erfolgreich bei der Aufrischung meiner leicht angerosteten englischen Sprachkenntnisse hilft. Ich habe mich inzwischen an ihn gewöhnt, und wir kommen in unserer Konversation gut miteinander aus, aber ich gebe zu, daß er auf Fremde zunächst verblüffend wirken muß!

Wo er eigentlich herkommt, ist schwer zu sagen. Ich halte ihn für eine Art von Ungar, der den größten Teil seiner diskret verschleierte Vergangenheit in den Vereinigten Staaten verbrachte ...

Bei seinem ersten Besuch rückte er die Brille auf die Stirne, schaute mich durchbohrend an und hielt folgende Ansprache: «Mein Herr, ich werde nun Ihre Kenntnissen auf dem Zahn füllen, ich erzähle einen Geschichten zuerst in deutsch, dann werden Sie den gleichen

Geschichten in englisch erzählen und ich werde wissen, wo zu beginnen.»

Er klappte die Brille wieder über die Augen, blätterte in seinen Büchern und stellte sich «einen Geschichten» zusammen Dann lächelte er diabolisch und verzog sein nettes altes Gesicht in tausend Fältchen:

«Passen Sie guft auf mir jetzt: Einer schönen Tages fuhr Adam, dieser alter Adam, auf sein Sweirad durch den Paradies mit viele Bäumen und Buschen und Blumen um ihn herum und er sang ein schönes Lied von ‚Caprifischer‘ leise vor ihm hin dabei. Als er um einen Ecken kam und an gar nichts Schlimmes dachte, da stand plötzlich Eva bevor ihm, diese alte Eva, wissen Sie, aber sie war noch junger damals und lachte ihm komisch an. ‚Gutten Morgen, gnädige Frau‘, sagte der Adam, was machts du da und wer bist du? - - Bist du vielleicht der Schlange?’ Eva lachte noch mehr und sagte: ‚Du bist verrückt, du

alte Esel, mein Name ist Eva, ich bin einer Frau, ich hadde ein neuer Frühlingshut und fumpf Fingern an jedde Hande. Und sonst noch allerlei ... Ich versuche die Fruchten von dieser Baum zu schuffeln, aber ich bin viel zu swack für das!’ Adam betrachtete ihr und sagte: ‚Warte, ich werde dir helfen.’ - - - Und dann hat er ihr gehelfen, und das ist, was man in diesem Lande sagt: ‚Der Apfel ist ab!’»

Mein Lehrer sah mich triumphierend an ... «So - nun erzählen Sie diesen Geschichten in guttes Englisch wie Sie können», sagte er Lichberg

Tito-Toto

Belgrad - Moskau x : x. pen

Splitter

Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab. Marc Aurel

Hellerbad und **Park-Hotel**
Telephon 181 **Brunnen** Fam. Voegeli

Ideal für Ferien und Erholung!

Erfolgreiche Badekuren gegen Gicht, Rheuma, Ischias, Arthritis, Zucker-, Nerven- und Frauenleiden, nach Unfällen etc. Kurze Kurdauer. Prospekte. Jahresbetrieb

